

Bankaufsichtsrecht 2011

Auswirkungen – Herausforderungen – Strategieoptionen für Kreditinstitute

Konferenz am 11. Mai 2011 in der
Frankfurt School of Finance & Management



An der Konferenz wirken u. a. mit:

- **Dr. Dieter Glüder,**
Mitglied des Vorstandes, IKB Deutsche Industriebank AG
- **Dr. Simon G. Grieser,**
Rechtsanwalt, Partner, Mayer Brown LLP
- **Dr. Detlef Hosemann,**
Mitglied des Vorstandes, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen
- **Dr. Hans-Joachim Massenberg,**
Stv. Hauptgeschäftsführer, Bundesverband deutscher Banken
- **Dr. Nikolaus Närgel,**
Member of the Board, Citigroup Global Markets Deutschland AG,
und Mitglied des Vorstands des Verbands der Auslandsbanken
- **Prof. Dr. Thorsten Polleit,**
Chief Economist Germany, Barclays Capital
- **Prof. Dr. Gerd Waschbusch,**
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insb. Bankbetriebslehre, Universität des Saarlandes

Kooperationspartner:

MAYER • BROWN



Medienpartner:



Aufsichtsrecht und Banksteuerung

Die Regulierungswelle im Gefolge der Finanzmarktkrise bringt für den Finanzsektor weitreichende Konsequenzen mit sich. So führt die Neubewertung der Eigenbestandteile und die höhere Mindestausstattung mit hartem Kernkapital zu Handlungsbedarf bei vielen Häusern. Auch der neue Leverage-Faktor und die geänderten Liquiditätsanforderungen können Anpassungen des Geschäftsmodells erforderlich machen. Daneben ergeben sich aus Restrukturierungsgesetz und MaRisk weitere regulatorische Änderungen, auf die sich Banken einstellen werden müssen.

Für die Finanzbranche ist es in dieser Situation von zentraler Bedeutung, die aktuelle Entwicklung der Finanzaufsicht genau zu beobachten und zu begleiten. Nur so besteht die Chance, frühzeitig auf sich abzeichnende Änderungen zu reagieren und – soweit notwendig – gemeinsam mit Verbänden und Aufsichtsinstitutionen Alternativen zu erarbeiten.

Vor diesem Hintergrund gibt die Konferenz „Bankaufsichtsrecht 2011“ einen Einblick in aktuelle Entwicklungen der Bankaufsicht und diskutiert insbesondere die Fragen: Wie wirken sich die neuen Rahmenbedingungen auf die Geschäftspolitik der Finanzbranche aus? Welche Geschäftsfelder, welche Finanzierungsformen werden zu den Gewinnern dieser Entwicklung gehören, welche zu den Verlierern? Wird der Konsolidierungstrend weiter fortgeschrieben, und – falls ja – in welchen Segmenten? Und welche Konsequenzen ergeben sich aus den regulatorischen Änderungen für die Finanzzentren im globalen Wettbewerb?

Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein, und freuen uns auf einen anregenden Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit Ihnen.



Dr. Manfred Heemann
Rechtsanwalt, Partner
Mayer Brown LLP



Ulrich Martin
Leiter Marketing und Fachkonferenzen
Frankfurt School Verlag GmbH

Die Veranstaltung wendet sich an:

- Vorstände von Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Leasing- und Factoringunternehmen
- Fach- und Führungskräfte aus Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten sowie anderen Unternehmen der Finanzbranche aus den Bereichen
 - Bankenaufsicht/Finanzaufsicht
 - Kreditmanagement/Kreditvergabe/Aktivgeschäft
 - Risikomanagement/-controlling/Gesamtbanksteuerung
 - Leasing und Factoring
 - Investment-Banking
 - Strategische Unternehmensentwicklung/-planung
 - Revision und Compliance
 - Recht
- Spezialisierte Anwälte, Wirtschaftsprüfer und Softwareanbieter



Agenda

Ab 8.30 Uhr	Empfang und Ausgabe der Konferenzunterlagen
9.20–9.30 Uhr	Eröffnung Christoph Mohr , Geschäftsführer, Frankfurt School Verlag GmbH
9.30–9.45 Uhr	Einführung Dr. Manfred Heemann , Rechtsanwalt, Partner, Mayer Brown LLP
9.45–10.15 Uhr	Konsequenzen aus der Krise für die Bankenaufsicht – Neue Rahmenbedingungen Dr. Hans-Joachim Massenberg , Stellvertretender Hauptgeschäftsführer, Bundesverband deutscher Banken e.V.
10.15–11.00 Uhr	Basel III – zentrale Regulierungsaspekte und ihre Auswirkungen auf Kreditinstitute Prof. Dr. Gerd Waschbusch , Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Bankbetriebslehre, Universität des Saarlandes
11.00–11.30 Uhr	Pause mit Kaffee und Tee
11.30–12.00 Uhr	Restrukturierung von Banken – aktuelle Rahmenbedingungen und Erfahrungen Dr. Simon G. Grieser , Rechtsanwalt, Partner, Mayer Brown LLP
12.00–12.30 Uhr	Konsequenzen aktueller regulatorischer Entwicklungen für die Geschäftstätigkeit (kleinerer und mittlerer) regional tätiger Kreditinstitute Heinz-Hermann Bausch , Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Bereichsleiter Grundsatzfragen, Genossenschaftsverband e.V.
12.30–13.00 Uhr	Die neue Ära der Finanzmarktregulierung – Herausforderungen und Chancen für die ausländische Finanzindustrie in Deutschland Dr. Nikolaus Närger , Member of the Board, Citigroup Global Markets Deutschland AG, und Mitglied des Vorstands des Verbands der Auslandsbanken
13.00–14.15 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
14.15–14.45 Uhr	Finanzzentren und -institutionen im globalen Wettbewerb – der Einfluss regulatorischer Änderungen Dr. Bernhard Speyer , Leiter des Teams Banken, Finanzmärkte und Regulierung, Deutsche Bank Research
14.45–15.15 Uhr	Auswirkungen der Bankenregulierung auf die Geschäftspolitik von Kreditinstituten – Kapitalmarktgeschäft, Finanzierungen, Retailbereich Prof. Dr. Thorsten Polleit , Chief Economist Germany, Barclays Capital
15.15–15.30 Uhr	Pause mit Kaffee und Tee
15.30–16.00 Uhr	Entwicklungen in der Bankenaufsicht und ihre strategischen Konsequenzen für Kreditinstitute – Risikocontrolling, Geschäftsfeldsteuerung, Finanzmärkte Dr. Detlef Hosemann , Mitglied des Vorstandes, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen
16.00–17.00 Uhr	Podiumsdiskussion: Aufsichtsrecht und Banksteuerung – welche Herausforderungen und Strategieoptionen ergeben sich für Kreditinstitute? Dr. Sebastian G. Fritz-Morgenthal , Leiter Group Risk Management, HSH Nordbank AG • Dr. Dieter Glüder , Mitglied des Vorstandes, IKB Deutsche Industriebank AG • Dr. Hans-Joachim Massenberg , Stellvertretender Hauptgeschäftsführer, Bundesverband deutscher Banken e.V. • Dr. Nikolaus Närger , Member of the Board, Citigroup Global Markets Deutschland AG, und Mitglied des Vorstands des Verbands der Auslandsbanken • Karl-Heinz Raschtuttis , Head of Corporate Finance, Commerzbank AG • Dr. Jörg Wulfken , Rechtsanwalt, Partner, Mayer Brown LLP (Moderation)
ab 17.00 Uhr	Empfang zum Ausklang

Anmeldung per Fax: 069/154008-657 oder online: www.frankfurt-school-verlag.de

Literaturhinweise zur Konferenz:



Simon G. Grieser / Manfred Heemann (Hg.)
Bankenaufsicht nach der Finanzmarktkrise
(Frankfurter Reihe zum Bankaufsichtsrecht, Bd. 2)
1. Auflage 2011, ca. 350 Seiten, gebunden
ca. 59,90 EUR, ISBN 978-3-940913-25-8

Als umfassender Überblick geht das Buch „Bankenaufsicht nach der Finanzmarktkrise“ insbesondere auf Basel III, die Bankenabgabe, das Restrukturierungs- und Zahlungsdienstenaufsichtsgesetz sowie auf neue Anforderungen an Aufsichts- und Verwaltungsräte ein.



Gerhard Hofmann (Hg.)
Basel III und MaRisk
1. Auflage 2011, ca. 550 Seiten
gebunden, 59,90 EUR
ISBN 978-3-940913-23-4



H. Bieg / G. Krämer / G. Waschbusch
Bankenaufsicht in Theorie und Praxis
4., aktualisierte und erweiterte Auflage 2011
ca. 750 Seiten, gebunden, 49,90 EUR
ISBN 978-3-933165-87-9

Ja!

- Ich nehme an der Konferenz „Bankaufsichtsrecht 2011“ teil (395,- EUR zzgl. 19 % MwSt.)
- Ich nehme zum Vorzugspreis (345,- EUR zzgl. 19 % MwSt.) an der Konferenz teil. (Ich bin Dozent bzw. Mitglied im Alumniverein der Frankfurt School of Finance & Management.)
- Ich möchte das Buch „Bankenaufsicht nach der Finanzmarktkrise“ bestellen (ca. 59,90 EUR zzgl. Versandkosten, erscheint im Oktober 2011).
- Ich möchte das Buch „Basel III und MaRisk“ bestellen (59,90 EUR zzgl. Versandkosten, erscheint Mitte 2011).
- Ich möchte das Buch „Bankenaufsicht in Theorie und Praxis“ bestellen (49,90 EUR zzgl. Versandkosten, erscheint im Oktober 2011).

Name, Vorname

Firmenname

Position, Abteilung

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr direkt nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühr versteht sich zzgl. 19 % MwSt. Der Preis beinhaltet die Teilnahme an allen Vorträgen der Veranstaltung, Mittagessen, Kaffeepausen sowie die Konferenzunterlagen. Bis zum 20. April 2011 können Sie kostenlos stornieren. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr; selbstverständlich ist eine Vertretung für angemeldete Teilnehmer möglich. Wir weisen darauf hin, dass Name, ggf. Firmenbezeichnung und Ort aller Teilnehmer in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden, die den Konferenzunterlagen beiliegt, und dass während des Konferenztages fotografische Aufnahmen gemacht werden, die nach der Veranstaltung im Rahmen der Konferenzwebsite veröffentlicht werden. Programmänderungen vorbehalten.

Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management, Sonnemannstraße 9–11, 60314 Frankfurt am Main

Kontakt:

Frankfurt School Verlag GmbH, Telefon: 069/154008-646; E-Mail: info@frankfurt-school-verlag.de
(Eine Anfahrtbeschreibung finden Sie auf unserer Website www.frankfurt-school-verlag.de unter Kontakt)